



1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: **Alsar 764** Ultraschall-Reinigungsmittel

Verwendung: Wasch- und Reinigungsmittel, oberflächenaktive Substanz zur industriellen Verwendung

Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Firma: **ALSA-CHEMIE**
Oberflächentechnik
Jagstfelder Str. 18
74177 Bad Friedrichshall

Auskunft: **07136 / 9 63 97 -0** Fax: **-49**

Notrufnummer: **07136 / 9 63 97 -11**

e-mail: **info@alsa-chemie.de**

2 Mögliche Gefahren

Gefahrenkennzeichen



X_i Reizend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

R-Sätze: 41 Gefahr ernster Augenschäden

☆ Gefahren für die menschliche Gesundheit

Wiederholter Kontakt kann durch die entfettende Wirkung zu spröder oder rissiger Haut und/oder Dermatitis (Hautentzündung) führen.

Schon existierende medizinische Beschwerden an folgenden Organen oder Organsystemen können bei Exposition durch dieses Material verschlechtert werden:

Augen. Haut.

Anzeichen und Symptome einer Exposition (Akute Effekte):

für Augenreizung: brennendes Gefühl, Rötung, Anschwellen und/oder verschwommene Wahrnehmung

für Hautreizung: brennendes Gefühl und/oder trockenes, rissiges Aussehen

für Atemwege: Brennen in der Nase und im Rachen, Husten und/oder Atemnot

Bemerkungen:

Einstufung nach der konventionellen Berechnungsmethode gemäß Zubereitungsrichtlinie RL 1999/45/EG in der Fassung der RL 2004/73/EG.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

☆ Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Beschreibung:

Dieses Produkt ist ein Gemisch (eine Zubereitung) im Sinne der Verordnung EG 1907/2006.

☆ Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 zu nennende Bestandteile sowie weitere gefährliche Inhaltsstoffe und Inhaltsstoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten :

Na-Carbonat (Soda)

Gehalt: > 20

CAS-Nr.: 497-19-8

Kennbuchstabe: X_i

EINECS-Nr.: 207-838-8

UN-Nr.: --

R-Sätze: 36

Index-Nr.: 011-005-00-2



Benzolsulfonsäure, Alkylderivate, Na-Salze

Gehalt:	> 5 %	Kennbuchstabe:	C	UN-Nr.:	--
CAS-Nr.:	68411-30-3	EINECS-Nr.:	270-115-0	R-Sätze:	22-38-41
				Index-Nr.:	--

Isotridecanol, ethoxyliert

Gehalt:	> 1 < 25 %	Kennbuchstabe:	X _n	R-Sätze:	22-41
CAS-Nr.:	69011-36-5	EINECS-Nr.:	☺	Index-Nr.:	--

- ☆ Zusätzliche Hinweise:
☺ Die Ausgangsstoffe des Polymers sind im EINECS enthalten.
Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside/Detergentien erfüllen die Kriterien der Detergentienverordnung EG 648/2004. Alle Inhaltsstoffe wurden gemäß EG 1907/2006 (REACH) vorregistriert und sind zur weiteren Verwendung zugelassen.
Klartext der hier genannten R-Sätze unter Punkt 16.

4 Erste Hilfe Maßnahmen

- ☆ **Allgemeine Hinweise**
Produkt wirkt - auch in Anwendungskonzentration - sehr stark entfettend auf die Haut. Kontakt mit der Haut vermeiden.
- ☆ **Nach Einatmen**
Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern, Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt**
Mit viel Wasser spülen, benetzte Kleidung sofort entfernen, stark fettende Hautschutzsalbe/creme verwenden.
- Nach Augenkontakt**
Kontaktlinsen entfernen, Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Unverletztes Auge schützen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel**
Produkt selbst brennt nicht, Maßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.
- Geeignete Löschmittel**
Wasser, Trockenlöschmittel.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**
Wasser im Vollstrahl.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- ☆ **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**
Unbeteiligte Personen fernhalten. Schutzvorschriften (Kapitel 7 und 8) beachten. Wenn Staub oder Rauch frei wird, unbeteiligte Personen gegen den Wind entfernen.
- Umweltschutzmaßnahmen**
Eindringen großer Mengen in Boden, Oberflächengewässer und Kanalisation verhindern, ggf. Trink-, Brauch- und Kühlwasserentnehmer unterrichten.
- Verfahren zur Reinigung / Aufnahme**
Mechanisch aufnehmen, Reste mit viel Wasser fortspülen.



7 Handhabung und Lagerung

Handhabung

- ☆ Hinweise zum sicheren Umgang:
Die für Chemikalien üblichen Vorschriften und Vorsichtsmaßnahmen sind einzuhalten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Kapitel 8.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
Maßnahmen der Umgebung anpassen.

Lagerung

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter:
Wasserhaushaltsgesetz bezüglich der Lagerung wassergefährdender Stoffe beachten. Behälter dicht geschlossen halten und vor Feuchtigkeit schützen.
- Lagerklasse nach VCI-Konzept:
LGK 13

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte

Art	Wert	Einheit
allg. Staubgrenzwert	10	mg / m ³

- ☆ Europäische Arbeitsplatzgrenzwerte

Keine Daten verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Benetzte Kleidung entfernen; von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten, bei der Arbeit nicht Essen, Trinken, Rauchen, Schnupfen; vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände gut mit Wasser abspülen. Vorbeugender Hautschutz.

Atemschutz: Empfohlen bei Handhabung des Pulverproduktes und unzureichender Belüftung



- ☆ Handschutz:



Geeignete Schutzhandschuhe tragen

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung von Durchbruchzeiten, Permeationsraten und Degradation. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Geeignete Materialien: Naturkautschuk, Polychloropren, Nitrilkautschuk, Butylkautschuk, Polyvinylchlorid

Material: Butylkautschuk

Stärke: > 0,35 mm

Durchdringungszeit: 8 h

Nicht geeignete Materialien: Dicker Stoff, Leder, Naturkautschuk/Naturlatex (NR), PVC, Vinyl

Augenschutz:

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen



oder





- ☆ **Zusätzliche Hinweise:**
Prüfen Sie mit dem/den Hersteller(n) von Schutzausrüstung ob der gewählte Schutz ausreichend ist.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form:	Pulver	
Farbe:	weiß	
Geruch:	produktspezifisch	
Schüttdichte:	ca. 750 g/L	
Löslichkeit in Wasser	(20 °C, 0 °dH)	ca. 100 g/L
pH-Wert	(20 °C, 10 g/l H ₂ O)	ca. 11,4

10 Stabilität und Reaktivität

Nach bisherigen Erkenntnissen stabil bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung.
Zu vermeidende Bedingungen
Feuchtigkeit/Nässe.

11 Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

Es sind keine Angaben über die Zubereitung/das Gemisch verfügbar (wurde nicht im Tierversuch getestet). Die Einstufung wurde nach dem konventionellen Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (2004/73/EG) vorgenommen.

Einstufungsrelevante LD50-Werte:

Komponente	Art	Wert	Einheit	Spezies
Na-Carbonat (Soda)	oral	4000	mg/kg	Ratte
Isotridecanol, ethoxyliert	oral	> 2000	mg/kg	Ratte
Benzolsulfonsäure, Alkylderivate	oral	> 2000	mg/kg	Ratte

Primäre Reizwirkung:

an der Haut:	Keine nenneswerte Hautreizung bei kurzer einmaliger Exposition. Längere oder wiederholte Einwirkung kann die Haut entfetten und zu Hautbeschwerden und Hautentzündungen (Dermatitis) führen.
am Auge:	Gefahr ernster Augenschäden beim Kontakt mit dem konzentrierten Produkt. Reizend beim Kontakt mit verdünnter Lösung.
Sensibilisierung:	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

12 Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit

Zubereitung wurde nicht getestet. Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside entsprechen den Anforderungen der RVO zum Wasch- und Reinigungsmittelgesetz und erfüllen die Kriterien der Detergentienverordnung EG 648/2004.

Ökotoxische Wirkung

Zubereitung wurde nicht getestet. Daten für relevante Bestandteile:



Daten für Komponente:

Benzolsulfonsäure, Alkylderivate, Na-Salze

leicht biologisch abbaubar:

> 70 %, 18 d

OECD 301 A

Aquatische Toxizität:

Fischtoxizität: LC 50 (Cyprinus carpio):

1 - 10 mg/l; 96 h

OECD TG 203

Daphnientoxizität: EC 50 (Daphnia magna):

1 - 10 mg/l; 48 h

OECD TG 202

Algentoxizität: EC 50 (Scenedesmus subspicatus):

10 - 100 mg/l; 72 h

OECD TG 201

Daten für Komponente:

Isotridecanol, ethoxyliert

leicht biologisch abbaubar:

> 70 %, 28 d

OECD 301 A

Aquatische Toxizität:

Fischtoxizität: LC 50 (Cyprinus carpio):

1 - 10 mg/l; 96 h

OECD TG 203

Daphnientoxizität: EC 50 (Daphnia magna):

1 - 10 mg/l; 48 h

OECD TG 202

Algentoxizität: EC 50 (Scenedesmus subspicatus):

10 - 100 mg/l; 72 h

OECD TG 201

Weitere ökologische Hinweise

Trinkwassergefährdung bei Eindringen größerer Mengen in Untergrund und Gewässer möglich. Enthält kein organisch gebundenes Halogen (AO_x).

13 Hinweise zur Entsorgung



Produkt

Empfehlung:

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften über eine Abwasserbehandlung führen oder nach geltenden Sonderabfallvorschriften einem Entsorger übergeben. Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation oder Oberflächengewässer gelangen lassen.



Abfallschlüssel-Nr.:

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen. Nachstehend nur Beispiele zur Einstufung/Zuordnung:

Produkt im Anlieferzustand:

EAK: 070601 wäßrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

Verbrauchter Reiniger allgemein:

EAK: 060299 Abfälle n.a.g., verbrauchte alkalische Lösungen

Verbrauchtes Reinigungsmittel als: Abfall aus Prozessen der mechanischen Oberflächenbehandlung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen:

EAK: 120301 wäßrige Waschflüssigkeiten

Ungereinigte Verpackungen

Papiersäcke: bei vollständiger Entleerung geordnete Deponie

14 Transportvorschriften

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15 Vorschriften

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.



Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:



Xi - Reizend –

R-Sätze:

41 Gefahr ernster Augenschäden

S-Sätze:

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren

28 Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen

37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

16 Sonstige Angaben

Datenblatt ausstellender Bereich:

Ansprechpartner:

Sabine Grimm, Dipl.-Ing. (FH)

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften im Sinne der gesetzlichen Gewährleistung dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Soweit dieses Datenblatt aus dem(n) Vorjahr(en) stammt, ist es dennoch auf dem aktuellen Stand, denn wir verfolgen sorgfältig die Gesetzgebung sowie die stoffbezogenen Informationen unserer Lieferanten. Ergibt sich aus solchen Informationen ein Änderungsbedarf, überarbeiten wir das Sicherheitsdatenblatt zeitnah.

Dieses Material-Sicherheitsdatenblatt basiert auf Daten, die zum Zeitpunkt der Datenblattvorbereitung richtig waren. Trotz der von uns getroffenen Maßnahmen ist es jedoch möglich, daß die Daten nicht aktuell sind oder für die Gegebenheiten des Anwenders nicht zutreffen. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich unserer Kenntnis und Kontrolle. Wir sind nicht verantwortlich für mögliche Schäden oder Verletzungen, die durch einen nicht angemessenen Gebrauch, durch einen Fehler im Anschluß oder durch Gefahren, die in der Natur des Produktes liegen, entstehen. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind all jenen zur Verfügung zu stellen, die dieses Produkt handhaben.

Klartext der R-Sätze unter Punkt 2:

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

36 Reizt die Augen

38 Reizt die Haut

41 Gefahr ernster Augenschäden

erstellt am: 22.12.2010 (1907/2006/EG)

ersetzt Version 5.1 vom: 19.03.2008 (91/155EG) (Änderungen mit ☆ gekennzeichnet)